



Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
Abteilung 3 Naturschutz
Referat 33 Landschaftspflege, Naturschutzförderung
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP) im Rahmen der Richtlinie des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz zur Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP) in der aktuell gültigen Fassung

1. Antragsteller

Name, Vorname oder Bezeichnung/ Firma etc.:

--

- ☐ natürliche Person
- ☐ Gemeinde, Gemeindeverband
- ☐ sonst. juristische Person des öffentlichen Rechts
- ☐ juristische Person des privaten Rechts (z.B. Vereine/ Verbände/ Unternehmen)

ggf. vertretungsberechtigte Person/-en:

bei natürlichen Personen:

Steuer-ID:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

 Geburtsdatum:

bei juristischen Personen:

Steuernummer:

--	--	--	--

 /

--	--	--	--

 /

--	--	--	--	--	--	--	--

 oder (falls bekannt)

Wirtschafts-ID:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Liegt eine Steuerprivilegierung nach § 51 AO vor? ☐ ja ☐ nein
(Körperschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke)

Der Antragsteller führt ein landwirtschaftliches Unternehmen
(oder ist als Nebenerwerbslandwirt registriert): ☐ ja ☐ nein

Der Antragsteller ist für das Vorhaben vorsteuerabzugsberechtigt
gem. § 15 UStG: ☐ ja ☐ nein

Postanschrift:

Kontakt/ Ansprechpartner*in:

--

Telefon

--

Mobil

--

E-Mail

--

- ☐ Der Antragsteller ist damit einverstanden, dass die Bewilligungsbehörde für die zukünftige Kommunikation zu diesem Antrag die angegebene E-Mailadresse verwendet. Dies kann unter anderem Auskünfte, Erinnerungsschreiben und Bescheide betreffen.

2. Beschreibung und Begründung des Vorhabens

2.1 Kurzbezeichnung des Vorhabens:

--

2.2 Bezug zu den Fördergegenständen der NALAP-Richtlinie

Innerhalb der nachstehenden Ziffern 2.3 bzw. 2.5 der FR können ggf. mehrere Maßnahmen angekreuzt werden.

.....

FR NALAP Ziffer 2.3:

Durchführung nicht produktiver, investiver Naturschutzmaßnahmen zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen sowie Lebensstätten wild lebender Tier- und Pflanzenarten in der Agrarlandschaft

- ☐ Feuchtbiotopie wie Tümpel und sonstige Kleingewässer (Maßnahme FB)
- ☐ Hecken, Feldgehölze, Uferbepflanzungen, Baumreihen (Maßnahme FH)
- ☐ wiedervernässte Flächen, die zwecks landwirtschaftlicher Nutzung entwässert wurden (Maßnahme WF)
- ☐ Kleinbiotopie, zusammenhängende Biotopie und Trockenmauern (Maßnahme BV)
- ☐ Halboffen- und Offenlandlebensräume (Maßnahme E)
- ☐ Grunderwerb landwirtschaftlich nutzbarer Flächen zum Zwecke der Biotopgestaltung (Maßnahme GE)
- ☐ Lebensstätten geschützter o. gefährdeter Arten der Agrarlandschaft (Maßnahme LS)
- ☐ Erstellung von Schutzkonzepten einschließlich notwendiger Voruntersuchungen, Architekten- und Ingenieurleistungen zur Vorbereitung von Naturschutzmaßnahmen nach 2.3 (Maßnahme SK)

.....

FR NALAP Ziffer 2.4:

- ☐ **Durchführung nicht produktiver, investiver Naturschutzmaßnahmen zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen und Lebensstätten wild lebender Tier- und Pflanzenarten im Wald**
-

FR NALAP Ziffer 2.5:

Durchführung sonstiger nicht-produktiver Naturschutzmaßnahmen

- ☐ Investive Maßnahmen des Naturschutzes zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen sowie Lebensstätten wild lebender Tier- und Pflanzenarten, soweit diese nicht unter 2.3 und 2.4 abgedeckt sind
- ☐ Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Bestände gefährdeter Tier- und Pflanzenarten, soweit diese nicht unter 2.3 und 2.4 abgedeckt sind
- ☐ Maßnahmen zur Information und zur Besucherlenkung in Schutzgebieten
- ☐ Erstellung von Materialien zur naturschutzbezogenen Umweltbildung und -beratung
-

Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Verfahren der Projektförderung“.

Eine Beschreibung und Begründung des Vorhabens (freier Text) ist dem Antrag als gesondertes Dokument beizufügen.

Füllen Sie darüber hinaus bitte die Anlage 2 (siehe Ende des Dokuments) aus, soweit Ihr Projekt die dort genannten Inhalte betrifft. Sind Maßnahmen an unterschiedlichen Standorten vorgesehen, ist Anlage 2 für jeden Standort separat auszufüllen. Drucken Sie die letzten beiden Seiten des Antrags in diesem Fall mehrmals aus. Die Tabellen enthalten fachliche Angaben, die Aufschluss über die Bedeutung des Projekts geben und helfen, die Begründung zu strukturieren.

Nutzen Sie bitte im Internet den ‚Kartendienst‘ des TLUBN:

<https://tlubn.thueringen.de/service/offene-daten/1>

Sie können auch Ihre Untere Naturschutzbehörde, insbesondere zur Betroffenheit besonders geschützter Biotope nach § 15 Thüringer Naturschutzgesetz, fragen. Für selbständige Recherchen im Internet finden Sie auf der letzten Seite des Antrags verschiedene Links.

In jedem Fall erforderlich ist ein Prüfvermerk (Formblatt) der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde.

Wenn zutreffend, ist für die von einer Maßnahmenumsetzung betroffenen Grundstücke die Nutzungsberechtigung vorzulegen (Eigentumsnachweis oder sonstiges aktuelles Nutzungsrecht). Wenn von der geplanten Maßnahme land- oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen betroffen sind, müssen dem Antrag entsprechende Prüfvermerke der jeweils zuständigen Behörden beigelegt werden. Hierfür stehen Formblätter zur Verfügung.

3. zeitliche Durchführung des Vorhabens

vorgesehener Beginn (Tag, Monat, Jahr)

vorgesehener Abschluss (Tag, Monat, Jahr)

4. Ausgaben

	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt
Kalkulation für eigene Arbeitsleistungen nach Ziff. 5.2.3 der FR						
Sachausgaben (Materialien, Geräte, Fahrtkosten)						
Ausgaben für Grunderwerb (incl. Nebenkosten in Höhe von psch. 8 % des Kaufpreises)						
Ausgaben für Aufträge an Dritte						
Gesamt						

5. Finanzierung

Bitte beachten Sie bei der Planung, dass Zuwendungen nur insoweit und nicht eher ausgezahlt werden, als sie voraussichtlich **innerhalb von zwei Monaten** nach Auszahlung für fällige Zahlungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden.

	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt	in %
Eigenanteil (Eigenmittel/Eigene Arbeitsleistungen)							
sonstige Zuwendungen							
Beantragte Zuwendung beim Land Thüringen							
Gesamt							100

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass er die Zuwendungsvoraussetzungen der Richtlinie des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz zur Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP) zur Kenntnis genommen hat.

Der Antragsteller erklärt weiterhin, dass

- ihm bekannt ist, dass die Verletzung seiner Mitwirkungspflicht im Rahmen des Antragsverfahrens zur Unvollständigkeit seines Förderantrages und zur Rechtswidrigkeit eines ggf. erlassenen Bewilligungsbescheides führt,
- die in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind und er mit einer Überprüfung dieser Angaben durch die entsprechenden Stellen einverstanden ist,
- er sämtliche Förderungen, die er in Bezug auf das beantragte Vorhaben erhält, angegeben hat und nachträgliche Förderungen unverzüglich mitteilt,
- die im Rahmen des Projektes ggf. zu erbringenden Eigenleistungen nicht von Personen erbracht werden, die aus Zuwendungen anderer Fördermittelgeber finanziert werden,
- zur Durchführung des Vorhabens für ihn keine öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen bestehen (z.B. naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen),
- die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung der beschriebenen Maßnahmen verwendet werden und Mittel für das gleiche Fördervorhaben nicht bei anderen als den angegebenen Stellen beantragt bzw. von anderer Seite bereits bewilligt oder in Aussicht gestellt wurden,
- sofern der Projektträger Eigentümer eines Unternehmens in Sinne einer wirtschaftlich selbstständigen Organisationseinheit ist, sich dieses nicht in Schwierigkeiten im Sinne der „Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten“ befindet,
- er keine Steuerschulden hat,
- gegen ihn kein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist. Ihm ist bekannt, dass er bis zum Zeitpunkt der Bewilligung verpflichtet ist, das unmittelbare Bevorstehen eines Insolvenzverfahrens unverzüglich mitzuteilen (§ 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16.12.1996, GVBl. Nr. 19 S. 319 i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976, BGBl. I S. 2037).
- ihm bekannt ist, dass auf die Gewährung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht,
- ihm bekannt ist, dass eine beantragte oder bewilligte Zuwendung weder abgetreten noch verpfändet werden darf,
- ihm bekannt ist, dass die Bewilligungsbehörde sich vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern,
- die eingereichten Antragsunterlagen dem Originalwortlaut der Bewilligungsbehörde entsprechen,
- er mit dem Vorhaben noch nicht begonnen hat und ihm bekannt ist, dass er erst nach Bewilligung oder einer schriftlichen Förderzusage mit dem Vorhaben beginnen darf,
- Wenn für das Vorhaben zutreffend, erklärt der Antragsteller darüber hinaus, dass er für die betroffenen Grundstücke für den Durchführungszeitraum die alleinigen Nutzungsrechte besitzt und er für die beantragten Maßnahmen auch keine weiteren Förderungen (wie z. B. KULAP oder landwirtschaftliche Direktzahlung) erhält.
- ihm bekannt ist, dass der Zuwendungsbescheid aufgehoben wird, wenn der Zuschuss durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangt wurde, und er in diesem Falle verpflichtet ist, die Zuwendung zurückzuzahlen und gemäß § 1 Abs. 1 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz i. V. m. § 49a Verwaltungsverfahrensgesetz des Bundes in den jeweils gültigen Fassungen für das Jahr vom Auszahlungstage an zu verzinsen ist,
- er die Bestimmungen und Hinweise zur Erfassung, Verwaltung und Verwendung der personenbezogenen Daten in der **Anlage 1 „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Artikel 13 DSGVO)“** zur Kenntnis genommen hat und diesen zustimmt.

7. dem Antrag sind beigefügt:

- ☐ Beschreibung und Begründung des Vorhabens sowie eine Herleitung der geplanten Ausgaben (Vergleichsangebote etc.) und der Eigenleistungen (Verrechnungssätze für Arbeitsstunden oder 60% (netto) von vorgelegten Unternehmerangeboten)

Prüfvermerke/ Stellungnahmen von Fachbehörden:

- ☐ Untere Naturschutzbehörde (immer erforderlich)
☐ Agrarförderzentrum (vormals Landwirtschaftsamt (falls zutreffend))
☐ Forstamt (falls zutreffend)
☐ Sonstige:

- ☐ bei öffentlichen Unternehmen, Vereinen, Verbänden:
Unterlagen, aus denen die Vertretungsberechtigung hervorgeht (z. B. Satzung, Gründungsurkunde, Auszug aus dem Handelsregister, Vereinsregister o.ä.)
- ☐ bei gemeinnützigen, juristischen Personen:
aktuell gültiger Freistellungsbescheid des für den Antragsteller zuständigen Finanzamtes
- ☐ (falls zutreffend) Nachweis der Nutzungsberechtigung für die von der Vorhabensumsetzung betroffenen Grundstücke

.....
Ort, Datum

.....
Name/n (ggf. der vertretungsberechtigten Person)

.....
Unterschrift (ggf. der vertretungsberechtigten Person)

Anlage 1

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Artikel 13 DS-GVO)
1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Abteilung: 3 (Naturschutz)
Referat: 33 (Landschaftspflege und Naturschutzförderung)

Kontakt:

Telefon 0361/ 573942000 (Behördenzentrale)
E-Mail Poststelle@tlubn.thueringen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:	Kontakt:
Datenschutzbeauftragter TLUBN	Telefon 0361/ 57 3942175
Göschwitzer Straße 41	E-Mail datenschutzbeauftragter@tlubn.thueringen.de
07745 Jena	

3. Zwecke der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Vollzug des Förderprogramms NALAP des TMUEN zur Erstellung von Zuwendungsbescheiden

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:
Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a) und b) DS-GVO,
Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP) in der aktuell gültigen Fassung

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Die im Rahmen des Antrags erhobenen personenbezogenen Daten (Name, Steuernummer, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung) sowie die im Zuge der Bewilligung vereinbarte Höhe der Zuwendung werden vom TLUBN erfasst und verwaltet. Die erhobenen Daten werden teilweise zum Zwecke der Information und der Abstimmung der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde sowie ggf. der zuständigen Behörde der Forstverwaltung übermittelt. Bei hinreichend konkreten Anhaltspunkten auf eine mögliche Doppelförderung erfolgt ein Datenaustausch mit dem zuständigen Agrarförderzentrum oder anderen für Bundes- und Landesförderprogramme zuständigen Stellen. Name, Steuernummer, Geburtsdatum und Anschrift werden zur Erfüllung der Pflichten nach der Mitteilungsverordnung des Bundes erhoben, verwaltet und ggf. an die zuständige Finanzbehörde übermittelt. Name, Adresse, Zuwendung und Bankverbindung aus dem Zahlungsantrag des Zuwendungsempfängers werden über das Haushaltsmanagementsystem (HAMASYS) des Freistaats Thüringen, an die Landeshauptkasse zwecks Auszahlung übermittelt.

Werden die Ergebnisse des Vorhabens im Auftrag der Bewilligungsbehörde von Dritten ausgewertet (Statistik, Berichte), werden diesen auch die personenbezogenen Daten des Zuwendungsempfängers übermittelt. Eine Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten durch diese Dritten erfolgt nicht.

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja

☒ nein

Wenn ja, erfolgt die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage von:

☐ Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): _____

☐ geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): _____

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Die personenbezogenen Daten werden mindestens für die Zeit der Vertragsdauer gespeichert. Die Dauer der Aufbewahrung von personenbezogenen Daten wird durch die *Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaates Thüringen* in der aktuell gültigen Fassung i. V. m. § 14 des *Thüringer Archivgesetzes* vom 29.06.2018 (GVBl. S.308ff.) geregelt.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung „Recht auf Vergessenwerden“**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- ☒ Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

- ☐ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☒ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ☒ ja ☐ nein

Bei Nichtbereitstellung kann das Vertragsangebot nicht geprüft und folglich der Vertrag nicht abgeschlossen werden.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☒ nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ☐ ja ☒ nein

Der andere Zweck ist: _____

Anlage 2

Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP)					
Allgemeine Angaben					
Projektträger					
Projekttitle					
Laufzeit	2026 bis 202	Fördergegenstand (vgl. NALAP-RL Ziffer 2)		Landkreis/ kreisfreie Stadt	
Angaben zur Maßnahmenfläche Nr.:					
in der Gemarkung:			Flur:		
Flurstück(e):			Größe der Maßnahmenfläche insgesamt (in ha):		

Naturschutzfachliche Begründung (Bewertung, Ableitung des Fördersatzes)

Die hochgestellten Fußnoten geben Fundstellen zu entsprechenden Inhalten von Internetseiten mit weitergehenden wichtigen Informationen an (siehe nächste Seite).

Schutzgebiet(e) / -objekt(e) ^{1) + 2)}			
Kategorie	Nr.	Name	Anteil in %
ND			
GLB/FND			
NSG			
SPA			
FFH			

Biotop(e) der Teilfläche									
Biotoptyp ⁴⁾	Biotopnr. (OBK) ⁵⁾	ha	LRT- Code ³⁾	Map-Nr. (LRT) ²⁾	ha	MaP-Nr. (BE) ²⁾	MaP-Nr. (Maß) ²⁾	Prior.- Konzept ⁸⁾	Förder- stufe ⁹⁾

Tierart(en)								
Name	erfasst im Jahr	Anh. FFH-RL ⁷⁾	Anh. VS-RL ⁷⁾	RLT ⁶⁾	Prior.- Konzept ⁸⁾	Förder- stufe ⁹⁾	MaP-Nr. (Hab) ²⁾	

Pflanzenart(en)							
Name	erfasst im Jahr	Anh. FFH-RL ⁷⁾		RLT ⁶⁾	Prior.- Konzept ⁸⁾	Förder- stufe ⁹⁾	MaP-Nr. (Hab) ²⁾

Verwendete Abkürzungen:

GLB	Geschützter Landschaftsbestandteil gemäß § 14 Thüringer Naturschutzgesetz - ThürNatG
NSG	Naturschutzgebiet gemäß § 12 ThürNatG; siehe Fußnote 1)
FFH	Fauna-Flora-Habitat, Richtlinie 92/43/EWG vom 21.05.1992 der Europäischen Union; siehe Fußnote 2)
LRT	und LRT-Code (FFH-Lebensraumtyp; für jeden FFH-Lebensraumtyp gibt es eine vierstellige Schlüsselnummer = Code; prioritäre Lebensraumtypen nach FFH-Anhang I werden ergänzt durch ein * ; siehe Fußnote 3), jeder LRT, für den in einem MaP (s. u.) eine Maßnahme beschrieben wird, erhält im MaP eine eindeutige 5-stellige Erkennungsnummer; siehe Fußnote 2) jede Maßnahme in einem MaP erhält eine eindeutige 5-stellige Nummer, eine Behandlungseinheit (BE s.u.) enthält i.d.R. mehrere Maßnahmen,
OBK	Offenlandbiotopkartierung; gekennzeichnet werden die kartierten Biotoptypen mit einer vierstelligen Schlüsselnummer = Code entsprechend der Kartieranleitung zur OBK; siehe Fußnote 4)
Biotopnr.	jeder in der OBK erfasste Biotop wird durch eine eindeutige Nummer gekennzeichnet, siehe Fußnote 5)
MaP	FFH-Managementplan, siehe Fußnote 2)
BE	Behandlungseinheiten des MaP für ein FFH-Gebiet; jede BE eines MaP ist gekennzeichnet durch eine eindeutige Nummer aus: laufende Nr. der BE mit FFH-Gebiets-Nr.
RLT	Rote Liste Thüringen; wurde erstellt für Tiere, Pflanzen und Biotoptypen, siehe Fußnote 6)

Links zu Internetseiten:

1) <https://antares.thueringen.de/cadenza/?sessionId=FFFCA5E5EE35559C9DFCC13E64107E47>

(Umweltthemen Thüringen: Naturschutz → Schutzgebiete → Karte Schutzgebiete)

2) <https://natura2000.thueringen.de/schutzgebietssystem/natura2000-gebiete-th/>

<https://natura2000.thueringen.de/download-bereich/ffh-gebiete-map/>

3) <https://natura2000.thueringen.de/lebensraeume-und-arten/lrt-anhii-ffh-rl/>

4) https://tlubn.thueringen.de/fileadmin/000_TLUBN/Naturschutz/Dokumente/6_biotopschutz/kartieranleitung_obk_2001.pdf

https://umwelt.thueringen.de/fileadmin/001_TMUEN/Unsere_Themen/Natur_Artenschutz/kartieranleitung_biotope_offenland_2_0.pdf

5) <https://antares.thueringen.de/cadenza/?sessionId=FFFCA5E5EE35559C9DFCC13E64107E47>

(Umweltthemen Thüringen: Naturschutz → Biotope → Karte Offenlandbiotopkartierung (OBK))

6) <https://tlubn.thueringen.de/naturschutz/rote-listen/>

7) <https://natura2000.thueringen.de/lebensraeume-und-arten/arten-anhangii/>

<https://natura2000.thueringen.de/lebensraeume-und-arten/arten-anhang-i-vs-rl/>

8) https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/000_TLUBN/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/Prioritaetenkonzept_FFH-Schutzobjekte_Thueringen.pdf

9) https://umwelt.thueringen.de/fileadmin/001_TMUEN/Unsere_Themen/Natur_Artenschutz/Foerderung/NALAP/NALAP-Liste-Arten-Biotope-kurz-Stand_Dezember_2022.pdf